



LEUCHTTURM ARD

ZDF-Landesstudio Niedersachsen  
Studioleiter Herr Peter Kunz  
Wiesenstraße 56

30169 Hannover

26. November 2024

Sehr geehrter Herr Kunz,  
liebe Redakteure, Journalisten und Programmgestalter,

das nenne ich prompte Bedienung! Kaum ist der Wunsch ausgesprochen, wird er erfüllt!

So funkelte schon vor der Adventszeit ein Stern am Fernsehhimmel und wir wissen jetzt durch die ARD, dass der Kanzlerkandidat der Grünen die Sommerferien genutzt hat, um sich von seiner Eignung für das hohe Amt zu überzeugen. Obwohl er weiß, dass er noch viel lernen muss. Aber dafür ist er beliebter als der Kanzler. Erkenntnisgewinne im Vorfeld der Wahl – dank sei Team Habeck mit seinem exzellenten Beziehungsgeflecht zwischen Ministerien, „gemeinnützigem Journalismus“ und ÖRR. (<https://jungefreiheit.de/kultur/medien/2024/correctiv-geschaeftsfuehrerin-wechselt-ins-gruene-wahlkampfteam/> Abruf 26.11.24 7:37)

Wir als Gebührenzahler freuen uns über diese Dauerwerbesendung, die sicherlich eine ordentliche Summe in die Kassen der ARD gespült hat.

Das Glück über unser sacherfahrenes Politpersonal wird uns vom ZDF mit einem Blick in die USA vor Augen geführt. So verfügt der designierte amerikanische Gesundheitsminister doch tatsächlich über keine wissenschaftliche Ausbildung für diesen Posten! In Deutschland dank kritischem Journalismus undenkbar. Hier kann der Bürger sicher sein, dass jedem, der die Zukunft des Landes gestalten will, beinhart auf den Zahn gefühlt wird und nur Experten zum Zuge kommen.

Auch Unterhaltung ist natürlich Aufgabe des ÖRR – und so setzt Deutschlands öffentlich-rechtliche „Comedy-Queen“ als humoristisches Highlight der Woche moralische Leitplanken mit ihrem Song „Schwangerschaftsabbruch ist kein Verbrechen“. Eine Expertise, die sicherlich als Bewerbung für einen Sitz im Ethikrat taugt. Dürfen wir uns bald auf ein kritisches Interview mit Frau Miosga freuen?

Gut angelegte Gebühren – im Gegensatz zu denen, die zukünftig zum Beispiel eingespart werden sollen mit der Streichung der kritischen Kabarettssendung von Mathias Richling.

Postfach 2121  
Andechser Str. 42  
82311 Starnberg

Telefon: 0151 – 50 55 20 62  
E-Mail: [info@leuchtturmard.de](mailto:info@leuchtturmard.de)  
E-Mail: [jimmygerum@gmx.de](mailto:jimmygerum@gmx.de)

GLS Bank  
IBAN: DE74430609673039840000  
BIC: GENODEM1GLS

Leuchtturm ARD  
Arbeitsgemeinschaft Redlicher Diskurs  
Ist eine private Initiative



LEUCHTTURM ARD

Abseits jeder Polemik fordern wir als Finanziere des ÖRR immer wieder den verantwortungsvollen Umgang mit den reichlich fließenden Gebühren.

Strukturell durch Umverteilung derselben: Mehr Geld in Programmgestaltung und bessere Arbeitsbedingungen für alle an der Programmgestaltung Beteiligten. Weniger Geld in Verwaltung und Hierarchien.

Inhaltlich: Politische Neutralität, kritische Recherchen, ideologiefreie Berichterstattung.

Als positives Beispiel sei hier die Sendung Plusminus vom 20.11.24 genannt. Ein kritischer Bericht zur Aufklärung der Bürger. Aber warum wird er im Nachprogramm versteckt? Ein solch relevantes Thema gehört auf einen besseren Sendeplatz.

Die Bürgerinitiative Leuchtturm ARD ist überzeugt, dass die Medien und insbesondere der ÖRR ein Schlüssel für eine aufgeklärte Gesellschaft sind. Kommen Sie dieser Aufgabe nach!

Und kommen Sie ins Gespräch mit uns – bei der nächsten Mahnwache am 28.11.24 von 15:30 bis 16:30, auch in der Winterpause der Mahnwache stehen wir gern zur Verfügung!

Beste Grüße im Namen der Bürgerinitiative Leuchtturm ARD

Cornelia Weituschat      cow@weiplan.de      05 11 / 59 06 68 60